

[17502.] **Zur Nachricht.**

Da wir vom nächsten Jahre an keinen Commissionär in Frankfurt mehr haben, so erbitten wir uns alle Zusendungen über Stuttgart oder Leipzig, Heidelberg, im Decbr. 1856.

Julius Groos'sche Univ.-Buchh.  
(Adolph Emmerling.)  
Julius Groos' Verlag.

[17503.] **Geschäfts-Verkauf.**

In einer Universitätsstadt Süddeutschlands ist eine mittlere Verlagsbuchhandlung mit einem jährlichen Umsatz von durchschnittlich 7000 fl. bis zum 1. Jan. 1857 ohne Uebernahme der Activa zu verkaufen.

Wenn es gewünscht wird, kann eine wohl- eingerichtete Buchdruckerei, bestehend in einer Schnell- und eisernen Handpresse und etwa 170 Centnern sehr guten, zum Theil ganz neuen Lettern, sowie den übrigen Utensilien, worunter eine hölzerne Gießpresse, zugleich mit erworben werden, die sich einer guten Kundschaft erfreut.

Der Käufer kann außer den zweckmäßig eingerichteten Geschäftslocalen eine sehr freundliche Wohnung in der lebhaftesten Straße, bestehend aus 5 Zimmern und 1 Cabinet nebst übrigen Gelass, dazu mietzen.

Solide, zahlungsfähige Liebhaber wollen sich wegen des Weiteren in frankirten Briefen mit der Bezeichnung Nr. 69 an Herrn **Ad. Wienbrack** in Leipzig wenden, der auch das gedruckte Verlags-Verzeichniß, welches zugleich den Vorrath der Exempl. möglichst genau an gibt, auf Verlangen liefert, müßten aber ihre Zahlungsfähigkeit zugleich nachweisen. Anfragen aus bloßer Neugierde werden nicht beantwortet.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[17504.] Von der  
**Freimaurer-Zeitung.**  
Handschrift für Brüder

von  
**Dr. Moritz Zille.**  
Eifter Jahrgang.

1857. 1. Halbjhr. Nr. 1-26. Pr.-Pr.  
2 fl.

ist die erste Nummer soeben erschienen, und auf Verlangen zur Fortsetzung heute versandt worden.

Leipzig, 27. Dec. 1856.

**Heinr. Weinedel.**

[17505.] **Vischer's Aesthetik (Schluß).**

ist nun als Fortsetzung versendet worden. Wo die von mir ausgesandten Wahlzettel noch nicht zurückgekommen sind, habe ich auf die alte Continuationsliste keine Notiz genommen, sondern expedire diese Fortsetzung nur fest auf besonderes Verlangen, weshalb ich um gefl. sofortige Angabe Ihres Bedarfs bringend bitte. — Die verlangten kompletten Exemplare werden im Januar versendet.

Reutlingen, im Decbr. 1856.

**Carl Mäcken,**  
Verlagsbuchhandlung.

[17506.] Schwerin, den 1. Dec. 1856.  
P. P.

Der Unterzeichnete beehrt sich ergebenst anzuzeigen, dass er mit seiner Officin eine Verlagsbuchhandlung verbunden hat, für welche der Herr **H. Kirchner**, Buchhändler in Leipzig, die Commission übernehmen wird.

Er erlaubt sich auf die bereits in seinem Verlage erschienenen, für Buchhändler und Juristen interessanten Werke hinzuweisen, die unten angeführt sind, und ferner die Aufmerksamkeit seiner Herren Collegen auf ein Werk zu lenken, welches, seit Langem von der gelehrten Welt ersehnt, demnächst bei ihm erscheinen wird. Es ist dies des berühmten Jean Bodin bis jetzt nur handschriftlich vorhandenes „*Heptaplomeres de rerum sublimium arcanis additis*“, wovon der Herr Professor **L. Noack** in Giessen nach dem Giessener Manuscripte mit genauer Vergleichung mehrerer anderer Handschriften (worunter die in Leibnitz' Besitz befindlich gewesene) diese editio princeps veranstaltet. Sowohl der Philosoph und Theolog als der Culturhistoriker darf sich eine reiche Ausbeute von diesem merkwürdigen Buche versprechen.

Der speciell Meklenburgische Verlag des Unterzeichneten besteht in dem als musterhaft bekannten „Mekl.-Schwerinschen Staats-Kalender“, dem „Regierungsblatte“ (der allein authentischen Veröffentlichung aller Meklenburg-Schwerinschen Gesetze und Verordnungen), dem „Katechismus“, dem „Ersten“ und „Zweiten Lesebuche für Volksschulen“, der in Schwerin täglich erscheinenden und weit verbreiteten „Meklenburgischen Zeitung“.

Gehorsamst zeichnet

**F. W. Bärensprung, Dr.,**  
Grossherzoglich Meklenb.-Schwer.  
Hofbuchdrucker.

Das literarisch-artistische Eigenthum mit Rücksicht auf die Gesetzgebungen. Von **Dr. Ch. F. M. Eisenlohr.** In 8.

Ladenpreis = 25 S $\mathcal{L}$ . Fest und à Condition 40 %, bei Baarzahlung 1 Freixemplar auf 10 andere.

Pandektenrepetitorium nach den Lehrbüchern von Puchta, von Vangerow und Arndts bearbeitet von **Franz Möhler.** In kl. 8.

Ladenpreis = 25 S $\mathcal{L}$ . Fest und à Condition 40 %, bei Baarzahlung 1 Freixemplar auf 10 andere.

Schwerin 1856, Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von **Dr. F. W. Bärensprung.**

[17507.] Im Verlage der **Stocker'schen** Buchhandlung in Luzern erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

**Kopp, J. C., dramatische Gedichte.**

Zweites Bändchen.

**Rudolf v. Sabsburg.**

Dram. Gedicht in 2 Abtheilungen. VIII u. 335 S. in 8.

Preis brosch. 1 fl. 2 N $\mathcal{L}$  = 1 fl. 45 kr.

Unverlangt wird nichts versendet!

[17508.] Bei **Joseph Anton Finsterlin** in München liegt zur Versendung bereit:

**Heraldisches A.B.C.-Buch.**

Das ist:

Besen und Begriff der wissenschaftlichen Heraldik, ihre Geschichte, Literatur, Theorie und Praxis,

von

**Dr. Carl Ritter von Mayer.**

Mit 66 zumeist in Farbendruck ausgeführten Tafeln und 90 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Gr. 8. Brosch. 17 fl. 30 kr. oder 10 fl.

Alle diejenigen Handlungen, welche sich Absatz von diesem Werke versprechen, werden ersucht, ihre Bestellungen baldigst einzusenden.

[17509.]

**Becker's, Prof. W.,** Brückenbau. Mit Atlas. — Straßen- und Eisenbahnbau. Mit Atlas. werden von nun ab nur noch fest expedirt, was ich zur Beseitigung jeglichen Aufenthaltes bei dringenden Bestellungen hiermit anzeige.

Reutlingen, 20. Decbr. 1856.

**Carl Mäcken,**  
Verlagsbuchhandlung.

[17510.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen und wurde nach Verlangen versendet:

**Die Unterleibsbrüche.**

Mit einem Anhang

über die

Lagenveränderungen der Eingeweide innerhalb der Bauchhöhle

von

**Dr. C. Emmert, Prof. in Bern.**

Mit 41 Holzschnitten.

Separat-Abdruck aus dessen Lehrbuch d. Chir.

Preis 1 fl. 4 N $\mathcal{L}$  = 1 fl. 54 kr.

Stuttgart, im Decbr. 1856.

Verlagsbuchhandlung von **N. Damm.**

[17511.] **Neue Musikalien**

im Verlage

von

**Willh. Bayrhammer in Düsseldorf.**

**Baumeister, F. A.,** Fantasie über das Lied: Wenn Silberthau etc. Op. 6. 2. Aufl. 20 S $\mathcal{L}$ .

**Forberg, Friedr.,** Graziosa. Salonstück f. Pfte. Op. 4. 10 S $\mathcal{L}$ .

**Reinecke, C.,** 6 Lieder f. tiefe Stimme. Op. 53. 22 S $\mathcal{L}$  6 S.

— do. do. In 2 Heften. à 12 S $\mathcal{L}$  6 S.

**Seiss, Franz,** la danse des Elfes. 2. étude in B f. Pfte. 12 S $\mathcal{L}$  6 S.

**Wiegenlied** der Madonna f. 3stimm. Chor. (In Commission.) Nur baar. netto 2 S $\mathcal{L}$  6 S.